
Pressebericht vom 22.04.2018

Feuer allgemein - Stufe 2, Steinstraße, Herford-Mitte : Brand Mittel, Rauchentwicklung in der WHG, nicht genau lokalisierbar, Personen verlassen das Gebäude", so lautete am Samstagnachmittag um 15:19 Uhr die Alarmierung für die hauptamtliche Wache und den Löschzug Mitte der Feuerwehr Herford. Ein Bewohner hatte den Brandrauch bemerkt und als der installierte Heimrauchmelder auslöste, rief er die Feuerwehr. Bei der Erkundung konnte eine Verrauchung und Brandgeruch festgestellt werden, was vermutlich durch achtlos weggeworfene Zigarettenkippen in einem Lüftungsschacht verursacht wurde und sich im ganzen Gebäude wahrnehmen ließ. Der Löschzug Mitte schüttete Wasser in den Schacht, anschließend wurde das Gebäude noch belüftet. Danach nahm der Brandgeruch deutlich ab. Nachdem das Lüftungssystem und die Wohnungen noch einmal ohne weitere Feststellung kontrolliert wurde, konnten alle Einsatzkräfte wieder einrücken. Insgesamt war die Feuerwehr Herford mit 8 Fahrzeugen und über 30 Feuerwehrleuten im Einsatz, es entstand nur ein geringer Sachschaden bei der Öffnung eines Lüftungsrohres, verletzt wurde niemand.



Rückfragen bitte an:

Feuerwehr Herford
Pressestelle
Christoph Büker
Telefon: 0170/3452110